



## Debut<sup>®</sup> Komponente A

Version 2.1

Überarbeitet am 10.08.2004

Ref. 130000000832

Dieses SDB entspricht den Richtlinien und gesetzlichen Anforderungen Deutschlands und entspricht nicht unbedingt den Anforderungen anderer Länder.

### 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

#### Produktinformation

Produktname : Debut<sup>®</sup> Komponente A

Synonyma : B10048183

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung : Herbizid

Firma : Du Pont de Nemours (Deutschland) GmbH  
Du Pont Strasse 1  
61352 Bad Homburg

Telefon : +4906172871401

Telefax :

Notrufnummer : +49-(0)202-529.6655

### 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr.     | EG-Nr. | Einstufung | Konzentration [%] |
|-----------------------|-------------|--------|------------|-------------------|
| Triflursulfuronmethyl | 126535-15-7 |        | N; R50/53  | 50                |

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16.

### 3. MÖGLICHE GEFAHREN

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Einatmen : An die frische Luft gehen. Arzt konsultieren.

Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Augenkontakt : Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Verschlucken : 1 bis 2 Glas Wasser trinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Arzt konsultieren.

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>),



**Debut® Komponente A**

Version 2.1

Überarbeitet am 10.08.2004

Ref. 130000000832

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl, (Kontaminationsgefahr),
- Besondere Schutz-ausrüstung bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben : (bei kleinen Bränden) Bei großflächigen Bränden soll man das Feuer ausbrennen lassen, wenn es die Gegebenheiten gestatten, um die Kontamination der Umgebung durch Löschwasser zu vermeiden. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
- Verfahren zur Reinigung : Sofort mit Schaufel oder Staubsauger reinigen. Zum Aufnehmen zugelassenen Industriestaubsauger verwenden. Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen. Falls das Produkt in der Nähe wertvoller Pflanzen oder Bäume verschüttet wurde, nach der Reinigung 5 cm der oberen Bodenschicht abtragen.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Handhabung**

- Hinweise zum sicheren Umgang : Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

**Lagerung**

- Anforderung an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.
- Lagerklasse : 13 : Nicht brennbare Feststoffe
- Sonstige Angaben : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.



## Debut® Komponente A

Version 2.1

Überarbeitet am 10.08.2004

Ref. 13000000832

### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### Technische Schutzmaßnahmen

Für angemessene Lüftung sorgen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Bei der Entwicklung von Staub oder Aerosol Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden. Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).
- Handschutz : Material: Nitrilkautschuk  
Handschuhdicke: 0,4 - 0,7 mm  
Tragedauer: 480 min  
Keine Handschuhe aus Baumwolle oder Leder tragen., Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.
- Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz
- Hygienemaßnahmen : Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Schutzmaßnahmen : Gesamte Chemikalienschutzbekleidung vor Gebrauch inspizieren. Im Falle chemischer oder physikalischer Schäden oder falls verunreinigt, sollen Bekleidung und Handschuhe ersetzt werden.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Form : fest, Trocken freifließendes, wasserdispergierbares Granulat.,
- Farbe : braun,
- Geruch : kein(e,er),
- pH-Wert : 8,3 bei 10 g/l ( 20 °C)
- Flammpunkt : nicht anwendbar
- Explosionsgefahr : Nicht explosiv
- Schüttdichte : 600 kg/m<sup>3</sup>
- Wasserlöslichkeit : , dispergierbar

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Fluorwasserstoff, Schwefeloxide

**Debut<sup>®</sup> Komponente A**

Version 2.1

Überarbeitet am 10.08.2004

Ref. 130000000832

Gefährliche Reaktionen : Staub kann mit Luft explosive Mischungen bilden. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**

Akute orale Toxizität : LD50/Ratte : > 5 000 mg/kg  
Akute inhalative Toxizität : LC50/4 h/Ratte : > 2 mg/l  
Akute dermale Toxizität : LD50/Ratte : > 2 000 mg/kg  
Hautreizung : Keine Hautreizung  
Augenreizung : Keine Augenreizung  
Sensibilisierung : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE****Ökotoxische Wirkungen**

Fischtoxizität : LC50/96 h/Forelle: 150 mg/l  
Algentoxizität : EC50/72 h/selenastrum capricornutum: 0,43 mg/l  
Algentoxizität  
• Triflusulfuronmethyl : EC50/72 h/selenastrum capricornutum: 0,425 mg/l  
Aquatische Toxizität : EC50/48 h/Daphnia: > 1 200 mg/l

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Produkt : Produktreste nicht als Hausmüll entsorgen, sondern in Originalverpackungen bei einem offiziellen Entsorger anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt- oder Kreisverwaltung.  
Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter nicht wiederverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen im Rahmen des IVA-Entsorgungskonzeptes PAMIRA abgeben. Ort- und Zeitpunktangaben dieser Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler.

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**ADR**  
Klasse: 9



**Debut® Komponente A**

Version 2.1

Überarbeitet am 10.08.2004

Ref. 130000000832

Verpackungsgruppe: III  
 Klassifizierungscode: M7  
 NI Nr.: 90  
 UN-Nr.: 3077  
 Kennzeichnungs-Nr.: 9  
 Offizielle Benennung für die Beförderung: Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. (Triflusulfuron methyl)

**IATA\_C**

Klasse: 9  
 Verpackungsgruppe: III  
 UN-Nr.: 3077  
 Kennzeichnungs-Nr.: 9MI  
 Offizielle Benennung für die Beförderung: Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Triflusulfuron methyl)

**IMDG**

Klasse: 9  
 Verpackungsgruppe: III  
 UN-Nr.: 3077  
 Kennzeichnungs-Nr.: 9  
 Offizielle Benennung für die Beförderung: Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Triflusulfuron methyl)

**15. VORSCHRIFTEN**

**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Symbol(e) : N Umweltgefährlich

Gefährliche Inhaltsstoffe: Triflusulfuronmethyl

R-Sätze : R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze : S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 S20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
 S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
 S35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
 S57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen : Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Weitere Angaben : Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.

**Debut<sup>®</sup> Komponente A**

Version 2.1

Überarbeitet am 10.08.2004

Ref. 130000000832

**16. SONSTIGE ANGABEN****Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2**

R50/53

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.